



STADT
SAALFELD
SAALE



05/06
2026

S *informativ*
SAALFELD
Stadtgeschichte / Veranstaltungen / Wissenswertes



18. Saalfelder Feenfest

ab 10 Uhr | 20./21.6.2026

Das Fest für die ganze Familie

Zahlreiche Aktions- und Verkaufsstände,
Kinderdisco, Kinderliedermacher, Kostüm-
wettbewerb mit tollen Preisen,
leckere Speisen und Getränke
und mehr in der
Erlebniswelt Feengrotten

Inhaltsverzeichnis

3

Stadtgeschichte

| | |
|--|---|
| Kalenderblätter | 4 |
| Die Anfänge der Schokoladenfabrik Mauxion – Teil I | 8 |

Veranstaltungen

| | |
|--|----|
| Pflanzentauschbörse im Bergfried-Park | 13 |
| Veranstaltungsübersicht | 14 |
| Stadtplan | 24 |
| Übersicht Veranstaltungsorte | 26 |
| Barock bis Blockbuster: Mai & Juni mit den Thüringer Symphonikern | 28 |
| Saalfelder Marktfest | 32 |

Wissenswertes

| | |
|---|----|
| Markanter Brunnen erstrahlt in neuem Glanz | 36 |
| Mobilität im Alter: Seniorenakademie beleuchtet | 37 |
| Services der KomBus GmbH | |
| Sommer, Sonne, Trockenheit – warum unsere Wälder jetzt besonders gefährdet sind | 38 |
| KORKART – Von Sitzmöbeln zu Installationen | 45 |
| Internationaler Museumstag | 45 |
| Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld – Neuigkeiten aus der Zweigbibliothek Gorndorf | 46 |

Impressum

Saalfeld informativ 2.0, 35. Jahrgang, Heft 05/06-2026

Herausgeber sowie Anzeigenannahme, Gestaltung, Satz und Copyright:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing
Markt 1, 07318 Saalfeld/Saale
Telefon: 03671_598207, Fax: 03671_598206
E-Mail: stadtmarketing@stadt-saalfeld.de

Fotos: Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Titelbild: Sina Neuendorf

Redaktionsschluss: 25. März 2026

Auflage: 2.500 Stück

Danach eingetretene Änderungen sind nicht berücksichtigt.
Diese entnehmen Sie bitte der Tagespresse.

Kalenderblätter

Vor 720 Jahren ...

Am 5. Juni 1306 übertragen die Grafen Heinrich VII. und Günther XV. von Schwarzburg-Blankenburg dem Deutschen Ritterorden das Patronat über die Saalfelder Johanniskirche, welches vorher von dem nach Stadtilm verlegten Zisterzienser-Nonnenkloster ausgeübt wurde. Die Wahl der neuen Patronatsherren ist vermutlich durch den Ordensritter Günther (XIV.) von Schwarzburg, einen Bruder der Grafen, beeinflusst worden. Der Orden gründet in Saalfeld einen Komturhof (Deutsches Haus) und setzt fortan bis zur Reformation die Pfarrer und deren Kapläne ein. Die Überschüsse der Kircheneinkünfte fließen den Ordensrittern zu.

Vor 670 Jahren ...

Am 5. Mai 1356 wird der einstige Stammsitz des Adelsgeschlechts von Oberrnitz erstmals urkundlich erwähnt. Markgraf Friedrich der Strenge von Meißen, Landgraf von Thüringen, belehnt die Ritter *Ditheriche, Giselbrechte und Heinriche genant den Bütenern von Saluelt* mit der Burg Oberrnitz samt dazugehörigen Gütern. Die Bütener hatten die Burg von Nickel und



Schloss und Kirche in Oberrnitz. Lithografie nach Zeichnung v. J. Fleischmann, um 1845. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Heinrich von Posseck gekauft. Weitere Besitzer des Rittergutes Oberrnitz sind vor 1454 die Herren von Thüna und von 1599 bis 1786 die Herren von Vippach.

Vor 480 Jahren ...

Am 8. Juni 1546 veranstaltet der Amtshauptmann Hans von Dölzig ein Übungsschießen der Saalfelder Defensionswehr, bei dem die besten Schützen Geschenke erhalten. Anlass hierfür sind die drohenden Auseinandersetzungen zwischen dem protestantischen Schmalkaldischen Bund, dem auch der Saalfelder Landesherr Kurfürst Johann Friedrich von Sachsen angehört, und dem Kaiser. Nach Ausbruch der Feindseligkeiten im sogenannten Schmalkaldischen Krieg muss die Saalfelder Bürgerschaft dann 100 Mann gerüstet für das Bundesheer stellen. Die Truppe wird jedoch im Zuge von Kampfhandlungen am 11. November 1546 bei Adorf im Vogtland völlig aufgerieben.

Vor 470 Jahren ...

Am 8. Juni 1556 stirbt der Saalfelder Handelskaufmann und Bürger-

meister Jacob Kelz im Alter von etwa 65 Jahren. Seit 1512 als Saalfelder Bürger nachweisbar, ist er 1519 Ratsherr und leitet ab 1522 bis zu seinem Tode in dreijährigem Abstand als Bürgermeister die Geschicke der Stadt. Der gelehrte Rotgerber verlegt seine berufliche Tätigkeit schon zeitig auf den Rohleder- und Fellhandel, wo er bald eine bedeutende Monopolstellung gewinnt, die es ihm erlaubt, auf der Leipziger Messe die Handelspreise zu diktieren. Mit einem geschätzten Vermögen von rund 5000 rheinischen Gulden ist Kelz um 1550 der mit Abstand vermögendste Saalfelder Bürger. Einen Großteil seines Geldes investiert er im Bergbau. So besitzt er Kuxe am Silberbergbau in Marienberg, Schneeberg, Joachimsthal und Annaberg im Erzgebirge sowie an Silbergruben am Roten Berg bei Saalfeld. In seinem im Saalfelder Stadtarchiv aufbewahrten Testament vom 17. Januar 1555 vermacht Jacob Kelz der Stadt Saalfeld bedeutende Stiftungen.



Bildnis Jakob Kelz. Ölgemälde, um 1550. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 180 Jahren ...

Ende Mai 1846 werden die wertvollen spätgotischen Glasmalereien in den Chorfenstern der Johanniskirche nach umfangreicher Restaurierung und teilweiser Neuanfertigung wieder eingesetzt. Die Überarbeitung ist möglich geworden durch eine Stiftung von 300 Gulden seitens Adelheid, geborene Prinzessin von Sachsen-Meiningen und von 1830 bis 1837 Gemahlin König Wilhelms IV. von Großbritannien. Adelheid, eine Tante der britischen Königin Victoria, besucht regelmäßig ihre Thüringer Heimat und unterstützt dort mit erheblichen Geldsummen repräsentative und karitative Zwecke. Die Glasmalereien befinden sich seit der Renovierung der Johanniskirche 1891/94 in den Langhausfenstern.



Glasmalerei in der Johanniskirche mit Darstellung des Hl. Georg mit englischer Fahne, 1846. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 150 Jahren ...

Am 31. Mai 1876 gründet ein Teil der Mitglieder der 1845 ins Leben gerufenen Gesellschaft „Union“ auf Anregung von Kantor Wilhelm Köhler und Lehrer Markus Morgenroth den „Cäcilienverein“, einen



Männerabteilung des Cäcilienvereins bei einem Ausflug. Fotografie von 1911. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

gemischten Chor aus 25 Frauen und 13 Männern. Die Chorstunden finden zunächst im Hellmuthschen Lokal vor dem Oberen Tor, später im Meininger Hof und seit 1883 im Gasthof zum Roten Hirsch statt. Aufgrund seiner hohen künstlerischen Leistungen fördert dieser Gesangverein in der Folgezeit durch Konzertveranstaltungen unter Verpflichtung bekannter auswärtiger Künstler und Solisten, darunter Max Reger, das kulturelle Leben in der Stadt. Er steht von 1876 bis 1923 unter der künstlerischen Leitung von Wilhelm Köhler, danach von Reinhold Sorge und ab 1929 von Ernst Wollong. Am 23. September 1941 wird der „Cäcilienverein“ mit dem „Köhlerschen Männergesangverein“ unter der Bezeichnung „Städtische Singakademie“ vereinigt.

Vor 140 Jahren ...

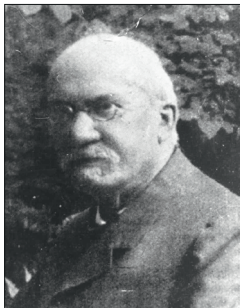
Am 23. Mai 1886 wird die seit 1885 nach Plänen des Meininger Oberbaurats Ernst Hoppe erbaute Altsaalfelder Schule in der Pößnecker Straße feierlich eröffnet. Die zunächst als einklassige für 100 Schüler vorgesehene Einrichtung wird 1889 zur mehrklassigen Schule erweitert und 1939/40 umgebaut. Die Altsaalfelder Kinder besuchten bis 1886 die Schule in Graba.



Altsaalfelder Schule. Zeichnung nach Fotografie, um 1900. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Vor 100 Jahren ...

Am 25. Juni 1926 stirbt in Meiningen der Lehrer und Archivar Ernst Koch, einer der bedeutendsten Historiker der Stadt Saalfeld. Als Sohn eines Volksschullehrers 1843 in Pößneck geboren, zwingen ihn die dürftigen wirtschaftlichen Verhältnisse seiner Familie, das in Jena begonnene Studium der Althilologie, Geschichte und Germanistik 1867 abzubrechen. Er wird daraufhin zuerst Hauslehrer in Ostpreußen, bevor er 1870 eine Anstellung



Ernst Koch (1843-1926). Fotografie, um 1910. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

an der Realschule in Saalfeld erhält. 1879 wird Koch an das Meininger Gymnasium versetzt. Ab 1912 ist er als Archivar am Hennebergischen Archiv in Meiningen tätig. Koch verfasst zahlreiche wissenschaftliche Werke und Aufsätze zur Saalfelder Geschichte.

Vor 80 Jahren ...

Am 1. Mai 1946 wird im Haus Brudergasse 12 ein Jugendheim eröffnet, das als „Haus der Jugend“ am 21. Juli des Jahres in den ehemaligen „Sport-Hirsch“ im Tiefen Weg übersiedelt. Dort befinden sich gleichzeitig die Geschäftsräume der Kreis- und Stadtleitung der Freien Deutschen Jugend (FDJ). 1949 wird das „Haus der Jugend“ in die ehemalige Gastwirtschaft „Bürgerbräu“ vor dem Oberen Tor verlagert und nach Neueinrichtung am 24. Januar 1954 offiziell als „Klubhaus der Jugend“ wiedereröffnet. Den Jugendlichen stehen in dieser Einrichtung ein Leseraum, eine Küche für die Aneignung hauswirtschaftlicher Kenntnisse, ein Musikzimmer mit Instrumenten, ein Fotokabinett mit Dunkelkammer sowie Räume für Arbeitsgemeinschaften zur Verfügung.

Vor 50 Jahren ...

Am 1. Mai 1976 wird in der Wilhelm-Pieck-Straße im Neubaugebiet Gorndorf (heute Albert-Schweitzer-Straße) ein Appartementhaus mit zunächst 126 Wohnungen, davon 115 Einraumwohnungen vorzugsweise für alleinstehende ältere Bürger, fertiggestellt. Der zweite Komplex des sechsgeschossigen Gebäudes mit 134 Wohnungen wird im August 1976 bezugsfertig.



Bauarbeiten am Appartementhaus Wilhelm-Pieck-Straße. Fotografie von 1976. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Dr. Dirk Henning
Stadtmuseum/Stadtarchiv

CLASSIC LIGHTS

— Cars & Bikes —

Old- & Youngtimer Event at Night

9. Mai 2026

Oldtimer Hotel
Saalfeld

MIT LIVEMUSIK | Beginn 14 Uhr

www.classic-lights-event.de @ classiclights.event

Die Anfänge der Schokoladenfabrik Mauxion

Eine historische Darstellung aus Anlass ihres 125. Jubiläums in Saalfeld

Am 4. Mai 1901 eröffnete die von André Mauxion 1855 in Berlin gegründete und seit 1895 von seinen Söhnen Alfred und Felix weitergeführte Schokoladenfabrik „André Mauxion GmbH“ in der ehemaligen Neumühle bei Köditz eine Filiale, die 1902 zum Hauptsitz des Unternehmens aufstieg. Damit begann die Erfolgsgeschichte der Saalfelder Schokoladenherstellung, die bis heute anhält.

Anlässlich des 125. Jahrestags dieses Ereignisses veröffentlicht das „Saalfeld Informativ“ in mehreren Fortsetzungen eine um 1930 verfasste „Geschichte der Schokoladenfabrik Mauxion“. Diese Chronik der frühen Jahre des Unternehmens fußt auf Erinnerungen von Felix Mauxion und wurde später bearbeitet und weitergeführt durch Dr. Georg Schmidt, den Syndikus des damaligen Inhabers Dr. Ernst Hütter.

TEIL 1

Der Gründer der Firma Mauxion, Herr Pierre André Mauxion, wurde am 15. Juli 1830 in Houlette in der Nähe von Cognac in Süd-Frankreich als Sohn eines Weinbauern geboren. Bis zu seinem 12. Lebensjahr besuchte er die Dorfschule und kam dann zu einem Lichtzieher in die Lehre. In diesem Handwerk blieb er aber nur zwei Jahre – seine Lehre bestand hauptsächlich darin, dass er die Kinder seines Meisters zu beaufsichtigen hatte –, dann brachte ihn sein Vater zu einem Confiseur und er ging nach beendeter Lehrzeit nach Paris. André Mauxion war ausgesprochener Autodidakt, er bildete sich mit eisernem Fleiß weiter und widmete sich vor allem der Erlernung fremder Sprachen. So erwarb er sich gute Kenntnisse im Englischen, Spanischen und Italienischen; merkwürdigerweise ging er aber nicht an die deutsche Sprache heran, und es war wohl die Rache des Himmels, dass gerade Deutschland seine neue Heimat werden sollte.



Dr. Georg Schmidt (1890-1975). Fotografie, um 1930. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

In seinem Fach war André Mauxion schon als junger Mensch offenbar äußerst tüchtig, denn er wurde im Jahre 1852 an die Firma Moser in Stuttgart empfohlen und von dieser mit einem für damals ziemlich hohen Gehalt engagiert. Bei seinem Eintritt in Stuttgart bestand die Firma M. aus dem Chef Moser, dem Hausknecht Josef, der später Inhaber der inzwischen groß gewordenen Firma war, und einem Mädchen. Moser fabrizierte zunächst ausschließlich Dragées. Nach 3 Monaten war aber ein solcher Vorrat vorhanden, dass Moser es mit der Angst bekam und deshalb auch

auf den Vorschlag von André Mauxion einging, andere Artikel herzustellen. André Mauxion erhielt freie Hand und brachte nun in der Folgezeit die damals in Deutschland noch nicht hergestellten französischen Konfekte, sowie allerfeinste Zuckertieren und Pralinen heraus, wie man sie auch heute noch hat. Der Erfolg war ganz offensichtlich auf seiner Seite; denn als er nach 3 Jahren Stuttgart verließ, mit der Absicht, sich nach Petersburg zu wenden, um sich dort selbständig zu machen, beschäftigte Moser bereits 79 Leute.



André Mauxion (1830-1905). Fotografie, um 1880. (Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Seine Reise nach Russland ging aber über Berlin nicht hinaus; hier griff das Schicksal einschneidend in den Lebensgang von André Mauxion ein und hielt ihn in Deutschland fest. Im Auftrage südfranzösischer Landsleute, die ihren Bordeaux in Deutschland einführen wollten, hatte er in Berlin tüchtig Wein verkauft und glaubte, einen hübschen Gewinn dabei zu erzielen. Die vorsichtigen Bauern hatten den Wein nur gegen Vorkasse geliefert, dann aber so minderwertige Säuerlinge geschickt, dass André Mauxion auf seinem Wein sitzen blieb, die empfangenen und bereits weitergeleiteten Zahlungen ersetzen musste und auf diese Weise seine ganzen Ersparnisse verlor. Als er seinen Schaden besah, hatte er noch ganze neun Taler im Besitz, die natürlich nicht ausreichten, um seine Reise nach Petersburg zu finanzieren. Er nahm deshalb seine Konfitüremuster und ging damit zu der Firma Theodor Hildebrand & Sohn nach der Spandauerstraße. Der alte Herr Hildebrand hatte von André Mauxion bereits gehört, war aber trotzdem nicht wenig erstaunt, jetzt mit eigenen Augen zu sehen, dass man auch Pralinen mit natürlichem Glanz überziehen könne. Auch über die anderen Kunstwerke von André Mauxion war er aufs höchste entzückt und erteilte ihm ohne zu zögern größere Aufträge. Um ihn in Berlin zu halten, befürwortete er aber vor allem bei der Stadt Berlin dringend, ihm den Meisterbrief zu geben, der für die Sesshaftmachung eines zugewanderten Handwerkers notwendig war. Außer für Hildebrand & Sohn hatte André Mauxion auch für die damalige Bonbonfabrik Franz Schulz, Rathausstraße – Ecke Judenstraße, größere Lieferungen.

Seine ersten Arbeitsräume in der ziemlich verrufenen Nagelgasse musste er sehr bald aufgeben, da dorthin die Kundschaft nicht gerne kam. Er ließ sich nunmehr in der Klosterstraße nieder und zwar gegenüber dem Gymnasium zum Grauen Kloster. In den Pausen kamen die Schüler scharenweise, um bei dem Franzosen die bis dahin unbekannt guten Süßigkeiten zu kaufen.

Da André Mauxion gut verdiente, musste er sich sehr bald bedeutend vergrößern. Anfang der sechziger Jahre zog er nach dem Hause



Blechdose Mauxion Cacao, um 1900.
(Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Königstraße 68, wo er durch Verheiratung mit Marie geb. Horack, seine Familie begründete. Der Ehe entsprossen 4 Kinder: Alfred und Felix, die beiden späteren Inhaber der offenen Handelsgesellschaft André Mauxion, eine Tochter Elina und ein Sohn Eugen.

Seine Fabrikate erlangten bald einen weit über Berlin hinausgehenden Ruf. Er war Lieferant fast aller deutschen Höfe und sein Geschäft ging so gut, dass er sich die Kundschaft bald nach Belieben selbst auswählen konnte. So kam einmal kurz vor Weihnachten der Konditor Kranz aus Halle zu ihm nach Berlin, um unter allen Umständen noch Ware vor dem Fest zu erhalten. Da André Mauxion mit Aufträgen überhäuft war, lehnte er den Auftrag zunächst ab und erst dann entschloss er sich, die Lieferung zuzusagen, als Kranz bare 100 Taler – eine für damalige Zeit unerhörte Summe – auf den Tisch des Hauses legte. Eine so spitzfindige Kalkulation, wie sie heute notwendig ist, kannte André Mauxion nicht; er hatte sie auch nicht nötig, denn er bekam für das Pfund Fondant 1 Taler, woran er, ohne groß rechnen zu müssen, ordentlich verdiente.

Von den Lehrlingen aus der Frühzeit der Firma André Mauxion machten sich später verschiedene selbständig. Namhafte Firmen, wie Wilh. Arndt und vor allem Wilozek sind auf diese Weise entstanden. Auch die Firma H. v. Hövell verdankt dem alten Mauxion ihre Existenz. Er war mit Herrn v. Hövell, der ein Möbelgeschäft – aber ohne jeden Erfolg – betrieb, persönlich befreundet. Schließlich redete er ihm zu, in der Friedrichstraße ein Konfitürengeschäft zu errichten und die Ware von ihm zu beziehen. Hövell tat dies auch, doch der Erfolg war, dass er nach einigen Jahren glänzenden Geschäfts seinem Freund André Mauxion die Leute wegengagierte und selbst zu fabrizieren begann.

Anfang der siebziger Jahre kaufte André Mauxion die Häuser Königstraße 53 und 54, in deren Kellerräumen er von jetzt an auch Schokolade fabrizierte. Seine ersten Maschinen bezog er aus Paris und zwar leider immer die kleinste Nummer jeder Sorte. Erwies sich dann eine Maschine als zu wenig leistungsfähig, so wurde die nächste Größe gekauft, später dann von der Firma J. M. Lehmann in Dresden. Auf diese Art musste André Mauxion in wenigen Jahren auch mehrere Dampfmaschinen mit Kessel kaufen. Im Jahre 1880 führte er auf dem Grundstück einen Neubau auf und richtete dort einen für damalige Verhältnisse luxuriös ausgestatteten, großen Konfitürenladen ein. Für Neuerungen war er überhaupt zu haben. Z. B. wurde sein Laden als einer der ersten mit Glühbirnen erleuchtet (der Strom wurde durch eigene Dampfkraft erzeugt) und die erste Kontrollkasse in Berlin wurde bei ihm aufgestellt.

Der älteste Sohn von André Mauxion, Alfred, zeigte zunächst keine Neigung zum geschäftlichen Beruf, sondern studierte nach Verlassen der Schule mehrere Jahre Musik. Dagegen kam der zweite Sohn Felix, der bis 1884 das Graue Kloster besucht hatte, zu seinem Vater in die Lehre. Er arbeitete mit dem gleichaltrigen Arbeitsburschen Wilhelm Zschiesing zusammen, der im Jahre 1881 eingetreten war und es durch seinen Fleiß, seine Intelligenz und praktischen Erfahrungen später bis zum Obermeister und Betriebsleiter brachte. Im Jahre 1887 ging Felix Mauxion zur weiteren Ausbildung nach Paris, wo er bei der Firma L. Marquis tätig war. Im Jahre 1888 lernte er auf der Handelsakademie von Salomon in Berlin Buchführung, nahm englischen Sprachunterricht und ging dann nach England, wo er in verschiedenen Geschäften arbeitete, ohne jedoch, wie beabsichtigt, in der Schokoladenbranche anzukommen. Auch seine Pläne, in London ein feines Detailgeschäft für Mauxion zu errichten, gelangten nicht zur Durchführung, da er wieder nach Deutschland zurückkehren musste, um seiner Militärpflicht zu genügen. Inzwischen hatte auch Alfred Mauxion seine Tätigkeit in der Fabrik aufgenommen.

Als auch die Arbeitsräume in der Königstraße 53/54 nicht mehr ausreichten, kaufte André Mauxion im Jahre 1888 das anstoßende Grundstück in der Spandauerstraße und führte dort 1889 einen Fabrikneubau auf. Die Maschinen wurden wieder eine Nummer größer angeschafft und es konnte jetzt auch so viel fabriziert werden, dass ein Stadtreisender angestellt wurde. In dieses Jahr fällt auch die Fabrikation von Milchsokolade, die in Pulverform hergestellt und in verlöteten Blechdosen verpackt war. Zunächst hatte die unter dem Namen „Keff“ herausgebrachte Neuheit, unterstützt durch Reklame, einen großen Erfolg. Leider wurde die Fabrikation aber wieder aufgegeben, da das Milchpulver, wenn die Büchse einmal geöffnet war, bald verdarb und dem alten Mauxion auch die Reklamekosten zu hoch erschienen. An sich hätten diese bei einem Verkaufspreis von 3,- M für das Pfund sicherlich keine Rolle gespielt. (Fortsetzung folgt)



Felix Mauxion (1878-1924). Fotografie, um 1920.
(Quelle: Bildarchiv Stadtmuseum)

Dr. Dirk Henning
Stadtmuseum/Stadtarchiv

Kulinarischer Mittwoch

Themenabende im Waldhotel-Restaurant
Mellestollen mit 3-Gänge-Menü &
passendem Programm.

weitere Informationen & Buchung unter:
www.mellestollen.de | 03671 - 8200

WALDHOTEL-RESTAURANT
MELLESTOLLEN



VERKAUFSOFFENER SONNTAG

ab 13.00 Uhr

17. MAI

11.00-18.00 UHR



JIGGER

SAALFELDER AUTOFRÜHLING



Eintritt
frei!

08. - 10. MAI

SAALFELD | MARKT

GOOD
FOOD
FESTIVAL

polar events

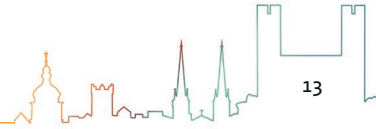
SWS Stadtwerke
Saalfeld

JIGGER
marketing & eventmanagement

Saalfelder
Beer



Veranstaltungen



13

Pflanzentauschbörse im Bergfried-Park

Gärten verbinden Menschen. Die Pflanzentauschbörse an der Gärtnerei des Bergfried-Parks bietet am 6. Mai 2026, zwischen 14 und 18 Uhr, den perfekten Ort dafür.

Wenn der Frühling beginnt und die ersten Jungpflanzen sprießen, haben viele Gartenfreunde mehr Setzlinge, Samen oder Ableger, als sie selbst pflanzen können. Warum also nicht teilen, tauschen und dabei miteinander ins Gespräch kommen?

Die Pflanzentauschbörse ist eine wunderbare Gelegenheit, neue Pflanzen für den eigenen Garten zu entdecken, seltene Sorten kennenzulernen und gleichzeitig Ressourcen zu schonen. Statt Pflanzen neu zu kaufen, können sie weitergegeben werden. Jede Pflanze bringt Erfahrungen, Tipps und Geschichten aus anderen Gärten mit sich. In Saalfeld hat sich diese Idee bereits bewährt: Die Pflanzentauschbörse bringt seit einigen Jahren Gartenfreunde, Neugierige und Familien zusammen. Hier entstehen Gespräche über alte Gemüsesorten, bienenfreundliche Stauden oder den besten Platz für Tomaten.

Alle Gartenfreunde und Neugierigen sind eingeladen, Früchte, Ableger, Samen, Pflanzen, Beobachtungen, Erfahrungen und Geschichten miteinander auszutauschen. Damit genügend Tische vorbereitet werden können, wird um eine kurze Anmeldung gebeten.



BERGFRIED
FREUNDE



PFLANZENBÖRSE

06.05.26 | 14 - 18 Uhr
Park Bergfried



Alle Gartenfreunde und Neugierigen sind eingeladen, Ableger, Samen, Pflanzen etc. zu tauschen.

Auch wer nichts zum Tauschen mitbringen kann, ist willkommen: Eine Spendenbox steht bereit oder man genießt einfach die besondere Kultur des Verschenkens.

Organisiert wird die Pflanzenbörse von der Initiative „Essbare Stadt“, gemeinsam mit dem „Verein der Freunde des Bergfriedes“ und der Stadtverwaltung Saalfeld/Saale.

- Initiative „Essbare Stadt Saalfeld“, Frau Bätz, 0177_5223685
- Stadt Saalfeld/Saale, Tiefbauamt, SG Grünflächen, Herr Bock, 03671_598360, frank.bock@stadt-saalfeld.de
- „Verein der Freunde des Bergfriedes“, Herr Schöpe, 0172_3847042

Veranstaltungsübersicht

- Fr, 01.05. -
Do, 31.12.26
Gottesdienst am Sonntag
ab 9:30 Uhr | Johanneskirche Saalfeld,
Gertrudiskirche Graba und Marienkirche Gorndorf
10:30 Uhr | Kath. Kirche Corpus Christi
- Erlebnisausstellung im Gärtnerhaus
Highlight: Virtueller 360-Grad-Rundgang durch die Villa
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de
Gärtnerhaus im Bergfried-Park
- Erlebnisausstellung im Blankenburger Tor
Von Zünften, Handwerkern und Gastlichkeit
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de
Am Blankenburger Tor
- Erlebnisausstellung im Darrtor
Von Schurken, Henkern und Scharfrichtern
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de | Darrtorstr.
- Erlebnisausstellung im Oberen Tor
Von Kaufleuten und Torwächtern um 1600
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de | Obere Str.
- Erlebnisausstellung im Saaltor
Von Kräuterfrauen, Apothekern und Heilern im 17. Jhd.
Öffnungszeiten: www.saalfeld-tourismus.de | Saalstr.
- Saalfelder Grottoneum
Faszination Bergbau – Anfassen, Staunen, Mitmachen
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de | Saalfelder Feengrotten
- Führung Schaubergwerk Feengrotten*
Klassische Führungen und Familienführungen (ab 4 Jahre)
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Saalfelder Feengrotten
- Inhalation im Naturheilstollen für Erwachsene*
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Heilstollen Feengrotten
- Kinderstunde im Naturheilstollen*
Für Babys und Kinder bis 12 Jahre
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Heilstollen Feengrotten
- Abend-Inhalation im Naturheilstollen für Erwachsene*
Öffnungszeiten: www.feengrotten.de
Heilstollen Feengrotten
- Führung Schaubergwerk Morassina
Öffnungszeiten: www.morassina.de
Anmeldung: 036701_61577 | Schaubergwerk Morassina

Heilstollentherapie im Stollen St. Barbara
Öffnungszeiten: www.morassina.de
Anmeldung: 036701_61577 | Schaubergwerk Morassina

Fr, 01.05. -
Juni 26
Schwimm dich gesund in der Saalfelder Schwimmhalle
Öffnungszeiten: www.saalfelder-baeder.de

Fr, 01.05. -
So, 03.05.26
Ausstellung: Traum und Paradies. Schülerkunst des
Erasmus-Reinhold-Gymnasiums Saalfeld
Saalfelder Stadtmuseum

Ausstellung: Bahram Nematipour – Paradise Lost
Saale-Galerie

Fr, 01.05. -
So, 31.05.26
Sonderausstellung: Am Anfang war die Eisenbahn –
Historisches Spielzeug aus der Privatsammlung von
Robin Wagner | Saalfelder Stadtmuseum

Fr, 01.05. -
So, 01.11.26
Abenteuerwald Feenweltchen – Die Anderswelt
10 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Fr, 01.05.26
24. Schmiedefelder Halligallilauflauf

Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
17 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Schwimmen ins Wochenende
19 - 22 Uhr | Saalfelder Schwimmhalle

Sa, 02.05.26
Altstadtführung*
Führung durch die historische Innenstadt Saalfelds
11 Uhr | ab Tourist-Information
Weitere Termine: Immer samstags, 11 Uhr

Aquafun Spielenachmittag – Spiel und Spaß für die Kids
12 - 14 Uhr | Schwimmhalle Saalfeld

Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
16:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Saalfelder Musikhofnacht
ab 20 Uhr | Innenstadt

Erlebnisstadtführung Nachtschwärmeri*
Entdecken Sie Saalfeld bei Nacht
21 Uhr | ab Tourist-Information

So, 03.05.26
Kantatengottesdienst – Johann Sebastian Bach (1685 - 1750)
Ihr Menschen, rühmet Gottes Liebe BWV 167
10 Uhr | Johanneskirche

Erlebnisführung „Unter Hochdruck“
Anmeldung: 03671_598471
14 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum

Mo, 04.05.26

Montagsmarkt
ab 9 Uhr | Saalfelder Innenstadt

Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe
14:30 Uhr | Café Waage, Brudergasse 11

Di, 05.05.26

Vorhang zu – Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre
16 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Mi, 06.05.26

Die Moldau – Theaterkonzert (5+)
9 und 10:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

Pflanzenbörse
ab 14 Uhr | Bergfried-Park

Cine Genuss im Cineplex Saalfeld – Sentimental Value
ab 18 Uhr | Cineplex Saalfeld

Kulinarischer Mittwoch – Kabarett und Comedy von
Lore Anderson und Didi Bujack
18 Uhr | Waldhotel & Restaurant Mellestollen

1578. Abendmotette – Orgelabend
Werke von C. Widor, J. Brahms und A. Schlick
19:30 Uhr | Johanneskirche

Do, 07.05.26

Die Moldau – Theaterkonzert (5+)
9 und 10:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

Magisches Bastelweltchen (ab 4 Jahre)
Kreative Stunden mit Strick, Leim, Wolle und mehr
15 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Geschichtenzauber – Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre
16 - 17 Uhr | Zweigbibliothek Gorndorf

Lesung mit Frank Quilitzsch
20 Uhr | Kleine Bühne in der Villa Weidig

Fr, 08.05.26

Reparier Café – Reparieren statt Wegwerfen
13 - 16:30 Uhr | Jugend- und Stadtteilzentrum

King of Tokyo – Kaiju Monster Brettspiel (ab 8 Jahre)
Teilnahme nur mit Anmeldung
15 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Yoga im Naturheilstollen*
17:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten

Kriminaldinner – Blutbad im Gemeinderat
19 Uhr | Restaurant Ratskeller

Schwimmen ins Wochenende
19 - 22 Uhr | Saalfelder Schwimmhalle

Früher war mehr Lametta – ein Abend mit Loriot
20 Uhr | Kleine Bühne in der Villa Weidig

Fr, 08.05. -
So, 10.05.26

Good Food Festival Saalfeld - Streetfood
Marktplatz

Sa, 09.05.26

Trödelmarkt
9 Uhr | Festplatz Am Weidig

Pokémon Trainer Akademie (Anmeldung erforderlich)
10 - 12 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Saalfelder Bahneröffnung Leichtathletik
Stadion Saalewiesen

Aquafun Spielenachmittag – Spiel und Spaß für die Kids
12 - 14 Uhr | Schwimmhalle Saalfeld

Classic Lights 2026 – Old- & Youngtimer Event
14 Uhr | Oldtimer Hotel Saalfeld

Die Moldau – Theaterkonzert (5+)
16 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

Frühlingsrevue der Musikschule Triebel
16 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum

Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
16:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Stadtführung „Von Tor zu Tor“*
18 Uhr | ab Tourist-Information

Saitenzauber unter Tage*
Musikalischer Rundgang mit Violine im Schaubergwerk
19 Uhr | Saalfelder Feengrotten

MTS 50 Jahre LP „Mut Tatendrang Schönheit“
20 Uhr | Kleine Bühne in der Villa Weidig

So, 10.05.26

Mein erster Kinobesuch – Wer bist du, Mama Muh?
14 Uhr | Cineplex Saalfeld

Mo, 11.05.26

Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe
14:30 Uhr | Café Waage, Brudergasse 11

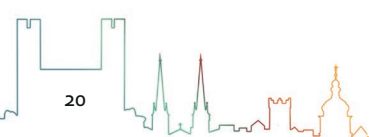
Mi, 13.05.26

Vortrag „Staub, Steigungen, Geschichte: Thüringens
Rennsport 1904-1935“
Geschichts- und Museumsverein Saalfeld e. V.
19 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum

1579. Abendmotette – Ein Feste Burg ist unser Gott
Festliche Musik für Bläser, Paunken und Orgel
19:30 Uhr | Gertrudiskirche

- Mi, 13.05.26 Uwe Steimle – NU!
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof
- Do, 14.05.26 Männertag in Burkersdorf – Grillgut, Bier und gute Laune
ab 8 Uhr | Kultursaal Burkersdorf
- Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
17:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten
- Fr, 15.05.26 Gaming Turnier – Rabbids Party (Anmeldung erforderlich)
15 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek
- Sa, 16.05.26 Bierkellertour*
Eine unterhaltsame Führung durch unterirdische Gänge
17 Uhr | ab Tourist-Information
- Klang und Stille* – Symbiose von Hand-Pan Spiel und reiner Luft unter Tage
17:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten
- Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
17:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten
- Schaumburger Big Band – Swing & Soul
19 Uhr | Villa Weidig
- So, 17.05.26 Internationaler Museumstag
ab 10 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum
- Saalfelder Autofrühling mit verkaufsoffenem Sonntag
ab 11 Uhr | Innenstadt
- Führung Villa Bergfried*
1,5 stündige Führung durch die Innenräume der Villa
15 und 17 Uhr | Bergfried-Park
- Mo, 18.05.26 Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe
14:30 Uhr | Café Waage, Brudergasse 11
- Robot Explorers Workshop
15 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek
- Mi, 20.05.26 1850. Abendmotette – Paris & Venedig
Duo la Vigna – historische Flöten und Lauten
19:30 Uhr | Johanneskirche
- Do, 21.05.26 Sternenguckerabend
19 Uhr | Jugend- und Stadtteilzentrum
- Fr, 22.05.26 Tag der offenen Tür
ab 10 Uhr | Bildungszentrum Saalfeld
- Reparier Café – Reparieren statt Wegwerfen
13 - 16:30 Uhr | Jugend- und Stadtteilzentrum

- Kreative Auszeit – Nur für Erwachsene, mit Anmeldung
18 - 20 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek
- FreizeitHelden – HeroQuest-Abend
Eintritt frei, Anmeldung erforderlich
18 - 20 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek
8. Sinfoniekonzert – Note gegen Note
Werke von Romero, Barber und Dvorák
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof
- Dominik Friedrich: Traveler's Diary
20 Uhr | Kleine Bühne in der Villa Weidig
- Sa, 23.05.26 Führung durch die Schraubenfabrik*
Entdecken Sie Saalfelds ältestes Industriedenkmal
17 Uhr | Grabaer Straße 1
- Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
17:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten
8. Sinfoniekonzert – Note gegen Note
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meiningener Hof
- Mo, 25.05.26 Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe
14:30 Uhr | Café Waage, Brudergasse 11
- Konzert für Klavier und Orgel
T. Laux – Klavier/Orgel | A. Marquardt – Klavier/Orgel
17 Uhr | Schlosskapelle
- Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
17:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten
- Mi, 27.05.26 1581. Abendmotette – Bright Stars
Folkmusik von Khwaerthon A. B. aus Augsburg
19:30 Uhr | Johanneskirche
- Fr, 29.05.26 Stadtteilstoff
15 bis 18 Uhr | Jugend- und Stadtteilzentrum
- Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
16 Uhr | Saalfelder Feengrotten
- Klangzauber im Heilstollen*
Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung
17:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten
- Lange Einkaufsnacht
ab 18 Uhr | Innenstadt
- Sa, 30.05.26 20. Sport-Gala des 1. SSV Saalfeld 92 e. V.
Fest für die ganze Familie
12 - 19 Uhr | Dreifelderhalle Grüne Mitte



Sa, 30.05.26 **Bierkellertour***
Eine unterhaltsame Führung durch unterirdische Gänge
17 Uhr | ab Tourist-Information

Klang und Stille* – Symbiose von Hand-Pan Spiel und reiner Luft unter Tage
17:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten

Open Air: Movie Nights – Die größten Hits der Filmmusik
20 Uhr | Burgruine Hoher Schwarm

So, 31.05.26 Jürgen von der Lippe liest: Sextextsextett
20 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

Mo, 01.06.26 **Montagsmarkt**
ab 9 Uhr | Saalfelder Innenstadt

Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe
14:30 Uhr | Café Waage, Brudergasse 11

Di, 02.06.26 **Vorhang zu – Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre**
16 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Mi, 03.06.26 **Saalfelder Wurfabend**
Stadion Saalewiesen

Cine Genuss im Cineplex Saalfeld – Vier minus Drei
ab 18 Uhr | Cineplex Saalfeld

1582. Abendmotette – Geistliche Chormusik
Werke von A. Hammerschmidt, J. S. Bach u. a.
19:30 Uhr | Johanneskirche

Do, 04.06.26 **Geschichtenzauber – Vorlesezeit für Kinder bis 7 Jahre**
16 - 17 Uhr | Zweigbibliothek Gorndorf

Fr, 05.06.26 **20. Saalfelder Bambini Schloßparklauf**
17 Uhr | Schloßpark

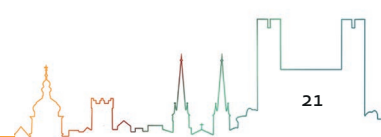
Yoga im Naturheilstollen*
17:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten

Zukunftsmusik – Gemeinschaftskonzert der Thür.
Symphoniker und Musikschulen der Region
19:30 Uhr | Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof

Die Renft Story: Dialoglesung mit Delle Kriese
20 Uhr | Kleine Bühne in der Villa Weidig

Sa, 06.06.26 **Trödelmarkt**
9 Uhr | Festplatz Am Weidig

Foto-Tour Feengrotten
17 Uhr | Saalfelder Feengrotten



Klangzauber im Heilstollen*
Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung
17:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten

Stadtführung „Von Tor zu Tor“*
18 Uhr | ab Tourist-Information

MUDDY WHAT? – New Blues
20 Uhr | Kleine Bühne in der Villa Weidig

So, 07.06.26 **Erlebnisführung „Mit Tusche und Feder“**
Anmeldung: 03671_598471
14 Uhr | Saalfelder Stadtmuseum

Mo, 08.06.26 **Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe**
14:30 Uhr | Café Waage, Brudergasse 11

Mi, 10.06.26 **1583. Abendmotette – Orgel + Trompete**
Werke von P. Baldassari, C. Förster, J. G. Rheinberger
19:30 Uhr | Johanneskirche

Do, 11.06.26 **Magisches Bastelweltchen (ab 4 Jahre)**
Kreative Stunden mit Strick, Leim, Wolle und mehr
15 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Fr, 12.06.26 **Reparier Café – Reparieren statt Wegwerfen**
13 - 16:30 Uhr | Jugend- und Stadtteilzentrum

King of Tokyo – Kaiju Monster Brettspiel (ab 8 Jahre)
Teilnahme nur mit Anmeldung
15 - 17 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Stephan Graf's Double Vision
20 Uhr | Kleine Bühne in der Villa Weidig

Saalfelder Marktfest – Gregor Meyle & Band
20 Uhr | Marktplatz

Sa, 13.06.26 **Pokémon Trainer Akademie (Anmeldung erforderlich)**
10 - 12 Uhr | Stadt- und Kreisbibliothek

Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre)
16:30 Uhr | Saalfelder Feengrotten

Führung durch die Schraubenfabrik*
Entdecken Sie Saalfelds ältestes Industriedenkmal
17 Uhr | Grabaer Straße 1

Klang und Stille* – Symbiose von Hand-Pan Spiel und reiner Luft unter Tage
17:30 Uhr | Heilstollen Feengrotten

Saalfelder Marktfest – Mein Elba, Tiavo, Train Yard Kings
20 Uhr | Marktplatz

| | |
|------------------------------|--|
| Sa, 13.06. - So, 14.06.26 | Saalfelder Zunftmarkt & Kinderfest Kirchplatz & Blankenburger Straße |
| So, 14.06.26 | Führung Villa Bergfried* 1,5 stündige Führung durch die Innenräume der Villa 15 und 17 Uhr Bergfried-Park |
| Mo, 15.06.26 | Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse 11 |
| Mi, 17.06.26 | Vortrag „Bekenntnispfarrer Rudolf Fischer aus Saalfeld im Konflikt mit der Thüringer Kirche im 3. Reich“ Geschichts- und Museumsverein Saalfeld e. V. 19 Uhr Saalfelder Stadtmuseum 1584. Abendmotette – Sommermusik Musizierkreis Graba, Leitung: Marion Marquardt 19:30 Uhr Gertrudiskirche |
| Do, 18.06.26 | Sternenguckerabend 19 Uhr Jugend- und Stadtteilzentrum |
| Fr, 19.06.26 | Klangzauber im Heilstollen* Beruhigende Klänge und reine Luft zur Stärkung 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre) 17:30 Uhr Saalfelder Feengrotten Kreative Auszeit – Nur für Erwachsene, mit Anmeldung 18 - 20 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek FreizeitHelden – HeroQuest-Abend Eintritt frei, Anmeldung erforderlich 18 - 20 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek 3. Schlosskonzert – Villa Musica 19:30 Uhr Schlosskapelle |
| Sa, 20.06.26 | Bierkellertour* Eine unterhaltsame Führung durch unterirdische Gänge 17 Uhr ab Tourist-Information Windkind – Klang der Stolpersteine 20 Uhr Kleine Bühne in der Villa Weidig |
| Sa, 20.06. - So, 21.06.26 | 18. Saalfelder Feenfest Feengrottenpark |
| Sa, 20.06. - So, 16.08.26 | Ausstellung: Korkart by Gabriel Wiese Saalfelder Stadtmuseum |
| Mo, 22.06.26 | Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse 11 |

| | |
|--------------|---|
| Di, 23.06.26 | Tüftelwerkstatt (ab 6 Jahre) Eintritt frei, Anmeldung erforderlich 15 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek |
| Mi, 24.06.26 | 5. Nachhaltigkeitstag ab 9 Uhr Innenstadt 1585. Abendmotette – Chormusik am Johannistag Mädelchor Saalfeld, Leitung: Andreas Marquardt 19:30 Uhr Johanneskirche |
| Fr, 26.06.26 | Reparier Café – Reparieren statt Wegwerfen 13 - 16:30 Uhr Jugend- und Stadtteilzentrum Gaming Turnier – Mario Strikers Battle League 15 - 17 Uhr Stadt- und Kreisbibliothek Dunkelführung mit Grubenlampe* (ab 8 Jahre) 16:30 Uhr Saalfelder Feengrotten Yoga im Naturheilstollen* 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten |
| Sa, 27.06.26 | Tag der offenen Tür Kunstverein Saalfeld 14 - 18 Uhr Orangerie Schlosspark Klang und Stille* 17:30 Uhr Heilstollen Feengrotten Erlebnisstadtführung Nachtschwärmeri* 21 Uhr ab Tourist-Information |
| So, 28.06.26 | Saitenzauber unter Tage* Musikalischer Rundgang mit Violine im Schaubergwerk 19 Uhr Saalfelder Feengrotten |
| Mo, 29.06.26 | Selbsthilfe im Café/Informationen zur Selbsthilfe 14:30 Uhr Café Waage, Brudergasse 11 |

Änderungen bzw. Terminausfälle sind möglich. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.saalfeld-tourismus.de

*INFOS ZU STADT- UND ERLEBNISFÜHRUNGEN SOWIE ANGEBOTEN IN DEN FEENGROTEN

Eine Voranmeldung ist notwendig.

Tourist-Information • Markt 6 • ☎ 03671 - 522181

info@saalfeld-tourismus.de • www.saalfeld-tourismus.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 9 - 18 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr

Erlebniswelt Feengrotten • Feengrottenweg 2 • ☎ 03671 - 55040

info@feengrotten.de • www.feengrotten.de

Alle Angebote sind auch als Gutschein erhältlich und online buchbar.

Übersicht Veranstaltungsorte

- 1** **Tourist-Information** | Markt 6 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_522181 | info@saalfeld-tourismus.de
www.saalfeld-tourismus.de
- 2** **Johanneskirche** | Kirchplatz | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_455940 | buero@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 3** **Stadt- und Kreisbibliothek** | Markt 7 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598451 | bibliothek@stadt-saalfeld.de
stadt-saalfeld.bibliotheca-open.de
- 4** **Saale-Galerie** | Brudergasse 9 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_510176 | kontakt.saale-galerie@outlook.de
www.saale-galerie.de
- 5** **Stadtmuseum Saalfeld** | Münzplatz 5 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598471 | info@museumimkloster.de
www.museumimkloster.de
- 6** **Saalfelder Feengrotten** | Feengrottenweg 2 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_55040 | kundenservice@feengrotten.de
www.feengrotten.de
- 7** **Kulturbetrieb Saalfeld/Meininger Hof** | Alte Freiheit 1 |
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_359590 | kulturbetrieb@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld-kultur.de
- 8** **Burgruine Hoher Schwarm** | Schwarmgasse | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_522181 | info@saalfeld-tourismus.de
www.saalfeld-tourismus.de
- 9** **Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt** | Markt 20 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_8880 | info@sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de
www.sparkasse-saalfeld-rudolstadt.de
- 10** **Jugend- und Stadtteilzentrum** | Albert-Schweitzer-Straße 144 |
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_67710 | r.ruecker@diakonie-wl.de
www.diakonie-wl.de
- 11** **Gertrudiskirche** | An der Gertrudiskirche 2 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_455940 | buero@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 12** **Schlosskapelle** | Schloßstraße 24 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_8230 | gebaeude.liegenschaften@kreis-slf.de
www.kreis-slf.de
- 13** **CINEPLEX Saalfeld** | Blankenburger Straße 8-10 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_528899 | www.cineplex.de

- 14** **Dreifelderhalle Grüne Mitte** | Grüne Mitte 17 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_458564 | gebaeude.liegenschaften@kreis-slf.de
www.kreis-slf.de
- 15** **Freiwillige Feuerwehr Saalfeld/Saale** | Beulwitzer Straße 7
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_536812 | feuerwehr@stadt-saalfeld.de
www.feuerwehr.saalfeld.de
- 16** **Thüringen-Kliniken „Georgius Agricola“ GmbH** | Rainweg 68
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_540 | info@thueringen-kliniken.de
www.thueringen-kliniken.de
- 17** **Festplatz Am Weidig** | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598271 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 18** **Schier-Optik** | Saalstraße 6 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2776 | info@schier-optik.de
www.schier-optik.de
- 19** **Klubhaus Saalfeld** | Breitscheidstraße 1b | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2229 | kontakt@klubhaus-ev.de
www.klubhaus-ev.de
- 20** **Stadion „An den Saalewiesen“** | An den Saalewiesen
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 0171_9731934 | sportabteilung@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 21** **Schwimmhalle** | Kelzstraße 27 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_2017 | schwimmhalle@stadt-saalfeld.de
www.saalfelder-baeder.de
- 22** **Freibad** | Tiefer Weg 7 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_33917 (Mai bis Sept.) | schwimmhalle@stadt-saalfeld.de
www.saalfelder-baeder.de
- 23** **Villa und Park Bergfried** | Bergfried 1 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_598271 | liegenschaften@stadt-saalfeld.de
www.saalfeld.de
- 24** **Nikolauskapelle** | Kapellenstraße 1 | 07318 Saalfeld/Saale OT Köditz
Tel. 03671_455940 | buero@evangelische-kirche-saalfeld.de
www.evangelische-kirche-saalfeld.de
- 25** **Kleine Bühne Saalfeld in der Villa Weidig** | Am Weidig 1
07318 Saalfeld/Saale
Tel. 0174_4474309 | www.kleinebuehnesaalfeld.de
- 26** **Bibliothek Gorndorf** | Albert-Schweitzer-Str. 144 | 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671_641174 | bibliothek@stadt-saalfeld.de
stadt-saalfeld.bibliotheca-open.de

Barock bis Blockbuster: Mai & Juni mit den Thüringer Symphonikern

Orchesterkonzerte, Musical, Open-Air-Filmmusik und Nachwuchstalente

Im Mai erwacht die Musik in all ihren Farben: Im Theaterkonzert „Die Moldau“ bringen die Thüringer Symphoniker einen Fluss zum Klingen, bei „Zukunftsmusik“ wachsen sie gemeinsam mit jungen Talenten zusammen und über sich hinaus. Im 8. Sinfoniekonzert nimmt es das Orchester schließlich mit Partituren der Extraklasse auf, während sich im 3. Schlosskonzert zwei Talente mit feinen Solo-Momenten in den Fokus spielen. Beim Sommertheater unter freiem Himmel entführen die Musikerinnen und Musiker mit den „Movie Nights“ in die Welt der Filmmusik und das komische Musical „König der Narren“ bereichert das Sommertheater mit mitteleuropäischem Witz und rasanten Verwechslungen.

Musik entdecken – von Puppenspiel bis Mitmachorchester

Im Mai laden die Thüringer Symphoniker mit dem Theaterkonzert „Die Moldau“ Kinder ab fünf Jahren dazu ein, die malerische Musik von Bedrich Smetana zu entdecken. Smetana wollte seinen Lieblingsfluss mit Tönen, Melodien und Rhythmen malen, von der Quelle bis zur Mündung. Die Puppenspieler Susanne Olbrich und Peter Lutz erzählen diese ungewöhnliche musikalische Reise für Zuhörer ab fünf Jahren. Dass Musik begeistern und verbinden kann, zeigt sich auch bei „Zukunftsmusik“: Einmal im Jahr wächst die Größe der Thüringer Symphoniker auf das Zwei- bis Dreifache an. Nachwuchstalente aus Musikschulen treffen auf Hobbymusikerinnen und -musiker und auf Profis, proben gemeinsam und präsentieren am Ende ein feierliches Abschlusskonzert.



Die Moldau © Inga Israel

Die Moldau – Theaterkonzert mit der Musik von Bedrich Smetana von Susanne Olbrich und Peter Lutz

Kooperation Peter Lutz & TheaterFusion, Berlin/Wiederaufnahme
01.05.2026, 16 Uhr, Rudolstadt, Theater im Stadthaus
09.05.2026, 16 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

Zukunftsmusik – Gemeinschaftskonzert der Thüringer Symphoniker mit Musikschulen der Region

05.06.2026, 19:30 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof
06.06.2026, 19:30 Uhr, Pößneck, Schützenhaus

Große Orchesterklänge mit Elitetalenten

Im 8. Sinfoniekonzert, dem letzten der Saison, treffen zwei Kompositionsaufträge aufeinander, die unterschiedlicher kaum sein könnten: Antonín Dvořáks siebte Sinfonie, der größte Triumph seines Lebens, steht neben Samuel Barbers anspruchsvollem Violinkonzert Op. 14, das dem Auftraggeber als unspielbar galt. Die Geigerin Ioana Cristina Goicea nimmt gemeinsam mit



Ioana Cristina Goicea © Zusanna Spezial

Gastdirigent Hector Guzman die Herausforderung an. Vom großen Orchesterklang führt der musikalische Bogen weiter ins 3. Schlosskonzert: Zwei Talente der Stiftung Villa Musica treten als Solo-Oboe und -Violine mit den Thüringer Symphonikern auf. Sie interpretieren Werke von Johann Sebastian Bach sowie das Oboenkonzert von Alessandro Marcello. Die Musik von Johann Sebastian Bach, Carl Philipp Emanuel Bach, bringt zusätzlich dynamische Kontraste und plötzliche Gefühlswechsel ins Programm.

Wie immer ist der Eintritt zu den Sinfoniekonzerten im Meininger Hof für Kinder und Jugendliche an der Abendkasse frei.

8. Sinfoniekonzert – Note gegen Note

Werke von Romero, Barber und Dvořák
22.05.2026, 19:30 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof
23.05.2026, 19:30 Uhr, Saalfeld, Meininger Hof

3. Schlosskonzert – Villa Musica

19.06.2026, 19:30 Uhr, Saalfeld, Schlosskapelle
20.06.2026, 18:00 Uhr, Rudolstadt, Löwensaal

Open-Air-Highlights im Sommer: Filmmusik und Musical-Charme

Was wären Filme ohne Musik? Von Stummfilm-Improvisation über Hollywood-Romantik: sie alle enthalten unvergessene Soundtracks. In stimmungsvollen Open-Air-Spielstätten regen die „Movie Nights“ unter freiem Himmel die bunteste Fantasie des Publikums an. Die Thüringer Symphoniker präsentieren die größten Hits der Filmmusik und sorgen für einen unvergesslichen Sommerabend! Das diesjährige Sommertheater, eine Komödie mit viel Musik für die ganze Familie, zieht aufgrund von Sanierungs-

MOVIE NIGHTS

DIE THÜRINGER SYMPHONIKER PRÄSENTIEREN

Die
größten
Hits der
Film-
musik

30.05.
Hoher Schwarm
Saalfeld

07.06.
Landessportschule
Bad Blankenburg

27.06.
Freibad
Unterwellenborn

Tickets jetzt!

Tourist-Information Saalfeld: (0 36 71) 52 21 81
KulTourDiele: (0 36 72) 450 10 00 oder
online www.schiller-theater.de



arbeiten von der Heidecksburg in den Park der Landessportschule Bad Blankenburg: Mit Tyrann Roderick, einem überlebendem Königsbaby und seinem Muttermal am Po sowie Jahrmarktsgaukler Hubert Hawkins nehmen aberwitzige Verwicklungen am Königshof ihren Lauf. Hawkins schlüpft in die Rolle des Spaßmachers Giacomo und avanciert zum „König der Narren“. Im Anschluss gerät er in ein schwindelerregendes Chaos, das nur mit Witz und Akrobatik zu bewältigen ist. Dieses Sommerspektakel ist Parodie und Musical zugleich, in bester Monty-Python-Manier und beruht auf dem Hollywood-Kultfilm „The Court Jester“ (1955).

Movie Nights – Die größten Hits der Filmmusik präsentiert von den Thüringer Symphonikern

30.05.2026, 20 Uhr, Saalfeld, Hoher Schwarm

07.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

27.06.2026, 18 Uhr, Unterwellenborn, Freibad

Der König der Narren

Komödie mit Musik nach dem Danny Kaye Film »The Court Jester« von Norman Panama und Melvin Frank

05.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

06.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

07.06.2026, 15 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

12.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

13.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

14.06.2026, 18 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

19.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

20.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

21.06.2026, 18 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

26.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

27.06.2026, 20 Uhr, Park der Landessportschule Bad Blankenburg

Karten für sämtliche Termine in Saalfeld und Umgebung sowie weitere Informationen sind an den üblichen Vorverkaufsstellen, darunter in der Tourist-Information Saalfeld, telefonisch unter 03672_4501000 und auf der Website unter www.schiller-theater.de erhältlich.



König der Narren © Theater Rudolstadt

Saalfelder MARKTFEST

SAALFELDER MARKTFEST 2026 GRENZENLOSER LIVE-SPASS

DAS SAALFELDER MARKTFEST hat in den vergangenen Jahren alle Besucherrekorde gebrochen und sich zu einem der größten Feste der gesamten Region entwickelt. 2026 wird diese Erfolgsgeschichte fortgeschrieben, mit einer elektrisierenden Mischung aus bekannten Künstlern, coolen Newcomern und Lokalmatadoren.

Erst die Riffs, dann der Rum! **THE NEW ROSES** eröffnen das **SAALFELDER MARKTFEST 2026** am Donnerstagabend mit internationalem Rock der Extraklasse und echtem Stadion-Feeling. Direkt im Anschluss übernehmen **MR. HURLEY & DIE PULVERAFFEN** das Kommando, um die Nacht mit ihrem legendären Piraten-Folk in eine wilde Eskalation zu verwandeln.

Weiter geht es am Freitagabend mit einem der beliebtesten deutschen Sänger, **GREGOR MEYLE**, der mit seiner Band in einer fulminanten Live-Show über zweieinhalb Stunden in Saalfeld seine diesjährige Sommertour eröffnet. Eine der beliebtesten Partybands Thüringens, die **SURFACES**, runden als Lokalmatadoren den Abend energiegeladen ab.

Der Samstagabend sprengt mit gleich drei großartigen Acts alle Grenzen. Den Startschuss feuert **MEIN ELBA** mit mitreißender Band-Power und ehrlichen deutschen Texten ab. Elektrisierend geht es mit einer der gehyptesten Band der Neuen Neuen Deutschen Welle weiter. **TIAVO** liefern den perfekten Mix aus Rap-Attitüde, 80s-Synthies und herrlich ehrlichem Schlager-Pathos. Als krönendes Finale jagen die **TRAIN YARD KINGS** den Puls mit wildem Sax'n'Roll und Rockabilly-Energie endgültig durch die Decke.

Nicht weniger energetisch geht die letzte Marktfestnacht dann im Saalfelder Freibad mit den international bekannten DJs **LEXER** sowie **BEBETTA** erstmals auf 2 Floors zu Ende.

1 Ticket für drei hochkarätig besetzte Konzertabende auf dem Saalfelder Marktplatz und die legendäre Freibad-Party mit angesagten DJs – in diesem Jahr gibt es das beliebte SAALFELDER MARKTFEST+TICKET für nur 30 € - exklusiv im Vorverkauf. Natürlich sind weiterhin Tagestickets für je 15 € im Vorverkauf und 20 € an der Abendkasse erhältlich. Ohne das fortgesetzte Engagement der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt als Hauptsponsor und aller weiteren regionalen Sponsoren wären diese attraktiven Ticketpreise angesichts weiter steigender Kosten nicht möglich.

Karten gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen der Region und des Ticketshop Thüringen sowie auf marktfest.saalfeld-kultur.de. Dort gibt es auch immer aktuell alle Infos zum Saalfelder Marktfest 2026.


STADT
SAALFELD
SAALE

 Kreissparkasse
Saalfeld-Rudolstadt SAALFELD+KULTUR

Saalfelder MARKTFEST

11. - 14. JUNI 2026



MR. HURLEY & DIE PULVERAFFEN

Tickets in allen
bekannten VVK-Stellen

VVK: je 15 €

Marktfestticket: 30 €

Online-Tickets:

marktfest.saalfeld-kultur.de

ticket
shop
thüringen

DO
ZZ
ERS
TAG



Foto: Vera Friedrich

THE NEW ROSES

Saalfelder MARKTFEST

11. - 14. JUNI 2026

Saalfelder MARKTFEST

11. - 14. JUNI 2026



SOMMERTOUR
2026

GREGOR MEYLE & BAND

Tickets in allen
bekannten VVK-Stellen

VVK: je 15 €

Markfestticket: 30 €

Online-Tickets:

marktfest.saalfeld-kultur.de

ticket
shop
thüringen

FR
TAG



TIAVO

Tickets in allen
bekannten VVK-Stellen

VVK: je 15 €

Markfestticket: 30 €



MEIN ELBA



TRAIN YARD KINGS

SAM
TAG



SURFACES



LEXER

BEBETTA

FREIBAD

Foto: Ina Peters

ticket
shop
thüringen

Online-Tickets:
marktfest.saalfeld-kultur.de

Markanter Brunnen erstrahlt in neuem Glanz

2025 fiel die Entscheidung, den vorhandenen Bottich in der Webergasse zu ersetzen, da dieser durch jahrzehntelange Nutzung marode geworden war.

Über die Wintermonate stellten daher Mitarbeiter des Bauhofes einen originalgetreuen Nachbau her. Dieser ist nun fertiggestellt und wurde diese Woche der Öffentlichkeit übergeben. „Ich bin beeindruckt von der Leistung des Bauhofs. Das fachliche Können ist bemerkenswert und ich freue mich, welches Knowhow und Engagement die Mitarbeiter neben den generellen Bauhoftätigkeiten regelmäßig an den Tag legen“, erklärt Bürgermeister Dr. Steffen Kania bei der Aufstellung.

Verantwortlich für den nahezu vollständigen Nachbau ist Uwe Damrath, der die bauhoftreue Tischlerei in der Außenstelle Kleingeschwenda betreut.

Für die aufwendigen und fachlich anspruchsvollen Tischlerarbeiten mussten etwa 62 laufende Meter Eichenbohlen in Form gebracht werden. Via Nut-Feder-Verbindung wurde das konische Eichenprofil zugerichtet



und verleimt – jedoch ohne fremde Abdichtungsmittel. „Kleinste undichte Stellen wurden durch das Befüllen mit Wasser und das anschließende Aufquellen der Eichenhölzer beseitigt. Die originalen Verspannringe halten den Bottich in Form und geben ihm somit das finale Aussehen“, erläutert Damrath und Bauhofleiter Marin Gläser ergänzt: „Mit der fast ausgestorbenen Kunst des Böttcherhandwerks hat Uwe Damrath erneut sein handwerkliches Können unter Beweis gestellt: Und das steht einem gelernen Böttcher in nichts nach.“

Neben dem Brunnen wurde der Zugang zur Brunnenstube nach den neusten Regeln und Vorschriften ertüchtigt und die Hauptkomponenten der Wasserversorgung, d. h. Pumpen und Armaturen, durch Elektromeister André Wetzels ersetzt. Zudem erneuerte und passte der Fachbereich Straßenbau die Pflasteroberflächen im Bereich des Brunnens an. „Um den Charme der Webergasse mit seinen vorhandenen Oberflächen zu erhalten, wurde aufwendig eingelagertes Material wiederverwendet“, so Fachbereichsleiter Thomas Heidrich. Der Wasserbrauch der letzten Jahre lag zwischen 10 bis 20 qm/Jahr und der Stromverbrauch bei ca. 1200 kWh/Jahr.

Mobilität im Alter: Seniorenakademie beleuchtet Services der KomBus GmbH

Die erste Veranstaltung der Seniorenakademie im Jahr 2026 fand vor dem Hintergrund aktueller Diskussionen über den möglichen Übergang zum bargeldlosen ÖPNV in Thüringen statt. In einigen Städten des Freistaats wird bereits darüber nachgedacht, den Zahlungsverkehr vollständig digital abzuwickeln – im Wartburgkreis ist dieser Schritt sogar schon umgesetzt. Für viele ältere Menschen stellt sich daher die Frage: Was bedeutet das für uns in Saalfeld?

Um Klarheit zu schaffen, widmete sich die Veranstaltung den Angeboten der KomBus GmbH speziell für Senioren. Der Mobilitätsberater Michael Guder führte die Teilnehmenden nicht nur fachkundig in die Serviceleistungen ein, sondern begleitete sie auch praktisch: Eine gemeinsame Fahrt mit dem Bus bot Gelegenheit, Abläufe direkt zu erleben und Fragen unmittelbar zu klären.

Ein Höhepunkt war das praktische Training für Personen mit Rollator. Die Mitglieder des Seniorenbeirats konnten selbst ausprobieren, wie der Ein- und Ausstieg sicher gelingt, worauf beim Abstellen des Rollators zu achten ist und wie man sich im Bus am besten bewegt. Dabei wurde deutlich, dass viele gar nicht wissen, welche konkreten Unterstützungsangebote KomBus bereithält – und welche Verhaltensweisen im eigenen Interesse wichtig sind.

Besonders wertvoll war die Information, dass bewegungseingeschränkte Personen ihren Transport im Voraus anmelden können. Dieser Service ermöglicht individuell angepasste Unterstützung, etwa beim Einsteigen oder bei der Platzwahl.

Eines der wichtigsten Ergebnisse des Tages war jedoch die Entwarnung in Bezug auf die Bezahlweise: In Saalfeld bleibt das Bezahlen mit Bargeld weiterhin möglich. Auch in Zukunft können ältere Menschen ihre Tickets ganz normal in bar direkt im Bus erwerben, so Franziska Gebbensleben, Verantwortliche für Marketing und Unternehmenskommunikation der KomBus GmbH. Damit besteht für die Senioren kein Grund zur Sorge hinsichtlich einer verpflichtenden digitalen Bezahlförm.

Insgesamt bot die Auftaktveranstaltung der Seniorenakademie 2026 einen umfassenden Einblick in die Mobilitätsangebote vor Ort und stärkte das Vertrauen der Teilnehmenden in einen sicheren und barrierearmen öffentlichen Nahverkehr. Der Seniorenbeirat empfiehlt: Menschen mit Mobilitätseinschränkungen können sich beim Mobilitätsberater der KomBus GmbH unter der Telefonnummer 0176 15463281 melden und erhalten Hilfe.

Sommer, Sonne, Trockenheit – Warum unsere Wälder jetzt besonders gefährdet sind

Wenn die Tage am längsten sind und die Sonne hoch am Horizont steht, lädt uns der Sommer dazu ein, die Natur in vollen Zügen zu genießen. Ob beim Wandern, Radfahren, Entspannen im Grünen – die Sonnenstrahlen locken uns nach draußen.

Doch die warme Pracht hat ihre Tücken: Mit dem Sommer kommt auch die trockenste Zeit des Jahres und Regen ist oft Mangelware. Die konstant anhaltenden hohen Temperaturen führen dazu, dass



die obersten Bodenschichten austrocknen und massiv Feuchtigkeit verlieren. Wo Gräser gelb werden und das Unterholz bei jedem Schritt knistert, lauert eine unsichtbare Gefahr. Ein achtsamer Aufenthalt in der Natur ist oberstes Gebot, denn die Waldbrandgefahr steigt enorm. Jeder Einzelne kann seinen Beitrag zur Vermeidung leisten, wenn er ein paar wichtige Grundregeln beim Aufenthalt im Freien beachtet:

- **Feuer:** Das Entzünden eines offenen Feuers im Wald oder an Waldrändern ist verboten. Dies ist nur an ausgewiesenen Feuerstellen oder Grillplätzen erlaubt.
- **Rauchen:** Das Rauchen im Wald einschließlich der Waldwege ist nach § 12 ThürWaldG grundsätzlich verboten. Ein einziger kleiner Funke oder eine achtlos weggeworfene Zigarette kann gravierende Folgen haben.
- **Parken:** Das Abstellen von Fahrzeugen sollte nur auf ausgewiesenen Parkplätzen erfolgen. Ein heißer Auspuff oder Katalysator kann spielend leicht trockenen Waldboden entzünden. Zusätzlich können unachtsam geparkte Fahrzeuge im Ernstfall zur Behinderung der Einsatzfahrzeuge führen.
- **Müll:** Die Entsorgung von Müll im Wald ist ein immer häufiger auftretendes Problem. Weggeworfene Glasflaschen oder Scherben können wie eine Lupe funktionieren. Bei direkter Sonneneinstrahlung wird das Licht auf einen Punkt, bspw. trockenes Gras oder Laub, gebündelt und dadurch kann sich Feu-

er entzünden. Plastikverpackungen, Papier oder trockene Verbundstoffe können als Brandbeschleuniger dienen, wodurch sich ein Feuer schneller ausbreiten kann.

Damit ein Feuer entsteht, bedarf es lediglich drei Dinge:

1. Brennbarer Stoff – Brennstoff

Brennbare Stoffe wie Holz, Papier, Kunststoffe, Öle, Fette, Lacke können entflammen oder sich selbst entzünden. Der Zustand der Stoffe kann dabei fest, flüssig oder gasförmig sein.

2. Sauerstoff – Oxidationsmittel

Sauerstoff befindet sich in der Luft und ist quasi unbeschränkt fast überall vorhanden. Ohne den notwendigen Sauerstoff erstickt ein Feuer und kann nicht richtig entflammen.

3. Energie – Zündquelle

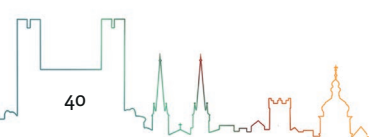
Die Energie kommt über sogenannte Zündquellen wie z. B. Wärme, Blitze, Streichhölzer oder Feuerzeuge. Erst durch das Hinzuführen der Energie erreicht der brennbare Stoff eine bestimmte Temperatur, um entflammen zu können.

Kommen diese Dinge zur gleichen Zeit, am gleichen Ort und in einem bestimmten Mengenverhältnis zusammen, entsteht durch eine chemische Reaktion ein Feuer. Schon eine kleine Unachtsamkeit kann zu einem Waldbrand führen, welcher sich sehr schnell ausbreiten kann und oftmals schwer unter Kontrolle zu bringen ist.



Neben den allgemeinen Regeln im Umgang mit Feuer vermitteln die sogenannten Waldbrandgefahrenstufen, welche der ThüringerForst tagesaktuell bekannt gibt, wie hoch das Risiko für die Entstehung und Ausbreitung von Waldbränden in bestimmten Regionen ist und was dadurch zusätzlich zu beachten ist. Die Stufen dienen einerseits der Sensibilisierung der Bevölkerung und andererseits den Forstämtern und der Feuerwehr, Gefahrenschwerpunkte besonders im Blick zu haben, um im Ernstfall schnell reagieren zu können.

Die Einstufung erfolgt von 1 (sehr gering) bis 5 (sehr hoch):



- Stufe 1: Sehr geringe Gefahr – keine besonderen Einschränkungen
- Stufe 2: Geringe Gefahr – Achtsamkeit beim Aufenthalt in Wäldern
- Stufe 3: Mittlere Gefahr – erhöhte Vorsicht
- Stufe 4: Hohe Gefahr – besondere Wachsamkeit ist geboten, Waldwege sollten nicht verlassen werden
- Stufe 5: Sehr hohe Gefahr – das Betreten extrem gefährdeter Waldgebiete kann untersagt werden.

Genauere Informationen zu den Waldbrandgefahrenstufen, eine Waldbrandgefahrenstufenkarte für Thüringen sowie aktuelle Messdaten zur Prognose sind auf thueringenforst.de ersichtlich.



Sollte es zu einem Waldbrand kommen, dann ist schnelles und umsichtiges Handeln entscheidend. An erster Stelle steht die eigene Sicherheit – niemand sollte Leib und Leben in Gefahr bringen. Der unmittelbare Gefahrenbereich ist umgehend zu verlassen bzw. zu meiden. Der Aufenthalt sollte im sicheren Abstand erfolgen, um beim Eintreffen der Einsatzkräfte diese einweisen zu können.

Die wichtigste Maßnahme ist das Absetzen eines Notrufes über die 112. Ruhig und sachlich ist die Leitstelle über den Brand zu informieren. Dabei zählen Angaben wie die bestmögliche Bestimmung des Standortes, Nennung markanter Punkte (bspw. Rettungspunkte), Angaben zum betreffenden Areal (ungefähre Fläche) und was brennt (Boden, Bäume usw.), falls dies ersichtlich ist. Je genauer die Angaben sind, desto effektiver kann die Leitstelle die Lage einschätzen und die Einsatzkräfte alarmieren. Dann muss alles sehr schnell gehen...

In Thüringen steigt die Zahl der Waldbrände kontinuierlich an, was neben der Unachtsamkeit der Menschen auch auf veränderte Klimabedingungen zurückzuführen ist. In seinem Bericht zum vergangenen Jahr führte der ThüringenForst 49 Waldbrände auf. Ein Waldbrand hinterlässt nicht nur ein Bild der Zerstörung, sondern zieht eine Kette langfristiger Folgen nach sich, die sowohl die Existenz der Waldbesitzer als auch das ökologische



HAPPY METAL

Gleichgewicht bedrohen.

Bei einem Waldbrand können unglaublich hohe Temperaturen entstehen. Das sich schnell ausbreitende Feuer „frisst“ sich regelrecht in den Boden und zerstört dadurch die Humusaufgabe sowie organische Bestandteile bis in tiefere Schichten des Bodens. Dadurch wird der Nährstoffkreislauf des Waldes gestört. Lebensnotwendige Nährstoffe gehen als Verbrennungsabgase verloren oder werden in Form von Asche schlagartig mineralisiert und beim nächsten Regen davon gespült. Jegliches Leben am Boden (Mikroorganismen, Pilze und Insekten), die für den Nährstoffkreislauf essenziell sind, fallen den Flammen zum Opfer. Der Waldboden verliert seine schützende Humus- und Pflanzendecke und ist schutzlos der Erosion durch Starkregen und Wind ausgesetzt.



Die danach folgende Regeneration der Waldvegetation ist ein langwieriger Prozess, der mehr als 100 Jahre andauern kann. Eine zeitnahe Aufforstung kann den Wald dabei unterstützen.

Es gibt verschiedenste Möglichkeiten, die Wiederbewaldung aktiv zu unterstützen. Sei es finanziell oder bei der Teilnahme an Baumpflanzaktionen – jeder kann seinen Beitrag leisten. Aufkommende Fragen gerne an Stadtförster Alexander Kriek unter 03671_598366 oder gfa@stadt-saalfeld.de

SCHAUMBURGER

Bio Band

16.05.
19 Uhr

Villa Weidig

Swing & Soul:
A Night of Classic Grooves!

Im Garten
der Villa Weidig
Am Weidig 1, Saalfeld

Vorverkauf bei
Tixforgigs.com
Touristinfo Saalfeld

FLAIR HOTEL

Waldhotel & Restaurant
Mellestollen
Saalfeld

Wittmannsgereuther Straße 07318 Saalfeld/Saale
Tel. 03671 – 8200 info@mellestollen.de
www.mellestollen.de

Übernachten; 30 Wohlfühzimmer mit 60 Betten davon 1 Zimmer barrierefrei

Genießen; im Restaurant, Wintergarten, Kaminzimmer, Grillhütte, Kaffeeterrasse oder Biergarten

Wellness; Saunalandschaft mit finnischer Sauna, Whirlpool und Ruheraum, mobile Massagen

Freizeit; Bowling (2 Bahnen), Besucherbergwerk, Tennis- und Abenteuerspielplatz, Streichelzoo

„Kulinarischer Mittwoch“ 2026
ab 18 Uhr, Programm + Menü mit ausgesuchten Spezialitäten, passend zum Thema

| | |
|--|---------------------------|
| 18.03. „Heinz-Erhardt“ | 16.09. „Heinz-Erhardt“ |
| 15.04. „Magic-Dinner“ | 14.10. „Magic-Dinner“ |
| 06.05. „Kabarett und Comedy“ | 18.11. „Heinz-Erhardt“ |
| 12.08. open-air mit den SLF Vocalisten | 16.12. „Stollenweihnacht“ |

Reservierung mit Kartenvorverkauf



20. SPORT-GALA DES 1. SSV SAALFELD



Eintritt frei

30. MAI

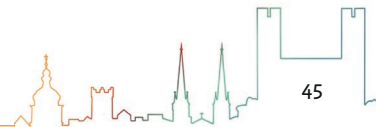
12.00 – 19.00 Uhr

GRILLSPEZIALITÄTEN • KAFFEE • KUCHEN

- Kinder- und Familienfest mit Hüpfburg, Riesenrutsche, Kistenstapeln, Feuerwehr, Kinderschminken
- Mitmachangebote für Erwachsene und Kinder
- „Sterni-Cup“ – Grundschulhandballturnier
- Auftritte Esdo, Aerobicturnen, Boxen
- Abenteuer Spiel-Parcours für Kids
- Bull-Riding und Foto-Box

.. DREIFELDERHALLE GRÜNE MITTE

Wissenswertes



45

KORKART – Von Sitzmöbeln zu Installationen

*Sonderausstellung Stadtmuseum Saalfeld
20. Juni bis 30. August 2026*

Der Künstler Gabriel Wiese hat den Beruf des Schreiners erlernt und dabei die Möglichkeiten des Materials Kork für den Möbel- und Objektbau entdeckt. Durch Experimentieren mit Design und verschiedenen Bautechniken – von der Bereitstellung von neuen Möbeln über die Schaffung neuer Formen mit einer Stahlinfrastruktur und der Anwendung eines Korkgeflechts bis hin zu Werken aus Kork – ist es ihm gelungen, einfache Möbel in Kunstobjekte zu verwandeln. Neben Korkstühlen hat Gabriel Wiese auch Teppiche, Bilder, Tische, Schachbretter und Kleider geschaffen.

Gabriel Wiese wurde in Magdeburg geboren und lebt seit 1979 in Saalfeld. Nach seiner Lehre begann er 1994 mit Holz und Kork zu experimentieren. Seine Werke werden in Museen, Galerien und öffentlichen Orten in Deutschland ausgestellt. In den Vereinigten Staaten wird er von der Gallery of Functional Art in Los Angeles vertreten. Seit 2016 sind mehrere Werke auf der Plattform www.artnet.com zu finden.

KORKART lädt dazu ein, das Material Kork in mehreren Facetten als Werkstoff, Kunstobjekt und Medium der Gestaltung zu entdecken. Die Ausstellung wird eröffnet am Samstag, 20. Juni 2026, 11 Uhr im Stadtmuseum Saalfeld. Hierzu laden wir sehr herzlich ein!

Internationaler Museumstag 2026

Am Sonntag, dem 17. Mai 2026 ist der Internationale Museumstag. In diesem Jahr beteiligt sich auch das Stadtmuseum Saalfeld daran, und zwar mit einem ganz besonderen Programm:

- Freier Eintritt ins ganze Haus
- Sonderführungen zum Projekt „Museum 2.0 – das Museum der Zukunft entsteht“
- Kuratorenführungen in der aktuellen Ausstellung „Am Anfang war die Eisenbahn. Historisches Spielzeug aus der Privatsammlung Robin Wagner“
- Schnäppchenmarkt der Stadt- und Kreisbibliothek
- Büchertisch und Kinderaktion des Museums
- Musik und Verpflegung

Alle großen und kleinen Museumfreunde sind ganz herzlich eingeladen! Es gelten die normalen Öffnungszeiten des Museums von 10 bis 17 Uhr.

Stadt- und Kreisbibliothek Saalfeld – Neuigkeiten aus der Zweigbibliothek Gorndorf

Die Planungen für den Ersatzbau der Grundschule Gorndorf schreiten voran – und mit ihnen ein spannendes Kapitel für unsere Zweigbibliothek. Das Besondere: Die Bibliothek wird künftig in das neue Schulgebäude integriert. Für unsere Leser bedeutet das vor allem eines – ein neuer attraktiver Standort mit bewährter Qualität.

Auch in den neuen Räumen erwartet die Besucher eine vielfältige Auswahl an Belletristik und Fachliteratur. Ergänzt wird das Angebot durch ein einladendes Lesecafé, das zum Verweilen einlädt, sowie einen modern gestalteten Kinderbereich inklusive Gaming-Ecke. Der öffentliche PC-Arbeitsplatz bleibt selbstverständlich erhalten, ebenso wie die Möglichkeit, Farb- und Schwarzweißkopien sowie Ausdrucke anzufertigen.

Die Vorfreude auf den gemeinsamen Standort mit der Grundschule ist groß – nicht zuletzt, weil sich dadurch viele neue junge Leser für die Welt der Bücher begeistern lassen.

Bereits jetzt besteht eine enge Kooperation mit der Grundschule Gorndorf: Mehrmals wöchentlich besuchen die Schüler der ersten und zweiten Klassen die Zweigbibliothek zur gemeinsamen Lesezeit. Dabei lauschen sie zunächst einer ausgewählten Geschichte und haben anschließend die Gelegenheit, selbst auf Entdeckungsreise durch die Bücherregale zu gehen und nach Herzenslust zu schmökern.



Doch auch darüber hinaus bietet die Bibliothek in Gorndorf ein vielfältiges Programm für alle Altersgruppen. Seit 2025 findet an jedem ersten Donnerstag im Monat der „Geschichtenzauber“ statt – eine Lesezeit für die Jüngsten. Zudem liest Frau Mademann, eine engagierte ehrenamtliche Vorleserin, regelmäßig Kindergartenkindern am Vormittag abwechslungsreiche Geschichten vor.



Für ältere Kinder steht während der Öffnungszeiten eine neu gestaltete Gaming-Ecke mit einer Nintendo-Switch bereit, die zum gemeinsamen Zocken einlädt. In den Ferien wiederum rückt immer montags das analoge Spielen in den Mittelpunkt: Beim Brettspielvormittag können Klassiker ebenso wie neue Spiele ausprobiert werden.

Ein weiteres Highlight ist das Bilderbuchkino, das während der Ferienzeit am Freitagnachmittag junge Besucher mit ihrer Begleitung zum Zuschauen, Zuhören und Mitmachen einlädt.



Für die erwachsene Leserschaft startete im März 2026 der erste Buchclub. In gemütlicher Atmosphäre des Lesecafés werden regelmäßig Lieblingsbücher vorgestellt und diskutiert. Dabei entstehen nicht nur spannende Einblicke in unterschiedliche Genres und in das Werk verschiedener Autoren, sondern auch anregende Gespräche – und so mancher literarische Geheimtipp.

Die Zweigbibliothek Gorndorf bleibt damit ein lebendiger Treffpunkt für alle Generationen – und blickt mit freudiger Erwartung auf ihre Zukunft im neuen Schulgebäude.


Unsere Veranstaltungen im Mai und Juni 2026

- **Vorhang zu!** 05.05. und 02.06.2026: 16 Uhr
- **Geschichtenzauber Gorndorf** 07.05. und 04.06.2026: 16 Uhr
- **Magisches Bastelweltchen** 07.05. und 11.06.2026: 15 - 17 Uhr
- **King of Tokyo – Kaiju Monster Brettspiel** 08.05. und 12.06.2026: 15 - 17 Uhr
- **Pokémon Trainer Akademie** 09.05. und 13.06.2026: 10 - 12 Uhr
- **Gaming Turnier „Rabbids Party“** 15.05.2026: 15 - 17 Uhr
- **Robot Explorers Workshop** 18.05.2026: 15 - 17 Uhr
- **Kreative Auszeit** 22.05. und 19.06.2026: 18 - 20 Uhr
- **FreizeitHelden – HeroQuest-Abend** 22.05. und 19.06.2026: 18 - 20 Uhr
- **Tüftelwerkstatt** 23.06.2026: 15 - 17 Uhr
- **Gaming Turnier „Mario Strikers Battle League“** 26.06.2026: 15 - 17 Uhr

Weitere Informationen unter
www.stadt-saalfeld.bibliotheca-open.de

HÖRGERÄTE MÖCKEL

Audiologie und Hörakustik



Freude hören.

IN IHRER NÄHE:

07318 SAALFELD

Saalemarkt
Mittlerer Watzenbach 4
Telefon (036 71) 58 900 59

07407 RUDOLSTADT

Rudolstadt-Center
Oststraße 1
Telefon (036 72) 488 75 48

HAUSBESUCH / MOBILER SERVICE

Telefon (0157) 77 444 537
hausbesuch@hoergeraete-moeckel.de

www.hoergeraete-moeckel.de